

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18709	
			DK5 DK5-GK	6038	6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stellingen	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	39 72
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.08.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2802,0906	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
- Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Infolge der Nutzungsaufgabe hat sich auf einem schmalen Streifen eine junge Grünlandbrache entwickelt. Dieser Teilbereich des Grünlandes fiel vermutlich aus der Nutzung, weil ein Riegel aus Röhricht und feuchter Hochstaudenflur die Fläche vom nördlich liegenden Extensivgrünland trennt.

Die junge Brache setzt sich aus Rot-Schwingel, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Fuchsschwanz und Wolligem Honiggras zusammen. Daneben sind zahlreiche Kräuter wie Rot-Klee, Kriechender Hahnenfuß, Weiß-Klee und Gundermann eingestreut. Der Ruderalcharakter wird durch das Vorkommen von Acker-Kratzdistel, Gewöhnlichem Beifuß, Rohr-Glanzgras sowie durch Brombeere und Baumkeimlingen gekennzeichnet.

Da die Grünlandarten noch bestandsprägend sind, wird die Fläche dem Biotoptyp des Grünlands zugeordnet. Mittelfristig ist dieser Bestand sicherlich als Ruderalfläche anzusprechen.

An der Bahnböschung im Süden der Fläche hat sich ein dichtes Grau-Weidengebüsch entwickelt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	98 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			2 %
2	HFZ	Sonstiges feuchtes Weidengebüsch (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Kollenhof, "Horsten"		
Nachbarnutzung/en	Autobahn, Bahndamm, Kleingarten, Grünland		
Rechtswert (X)	561007	Hochwert (Y)	5939920
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		

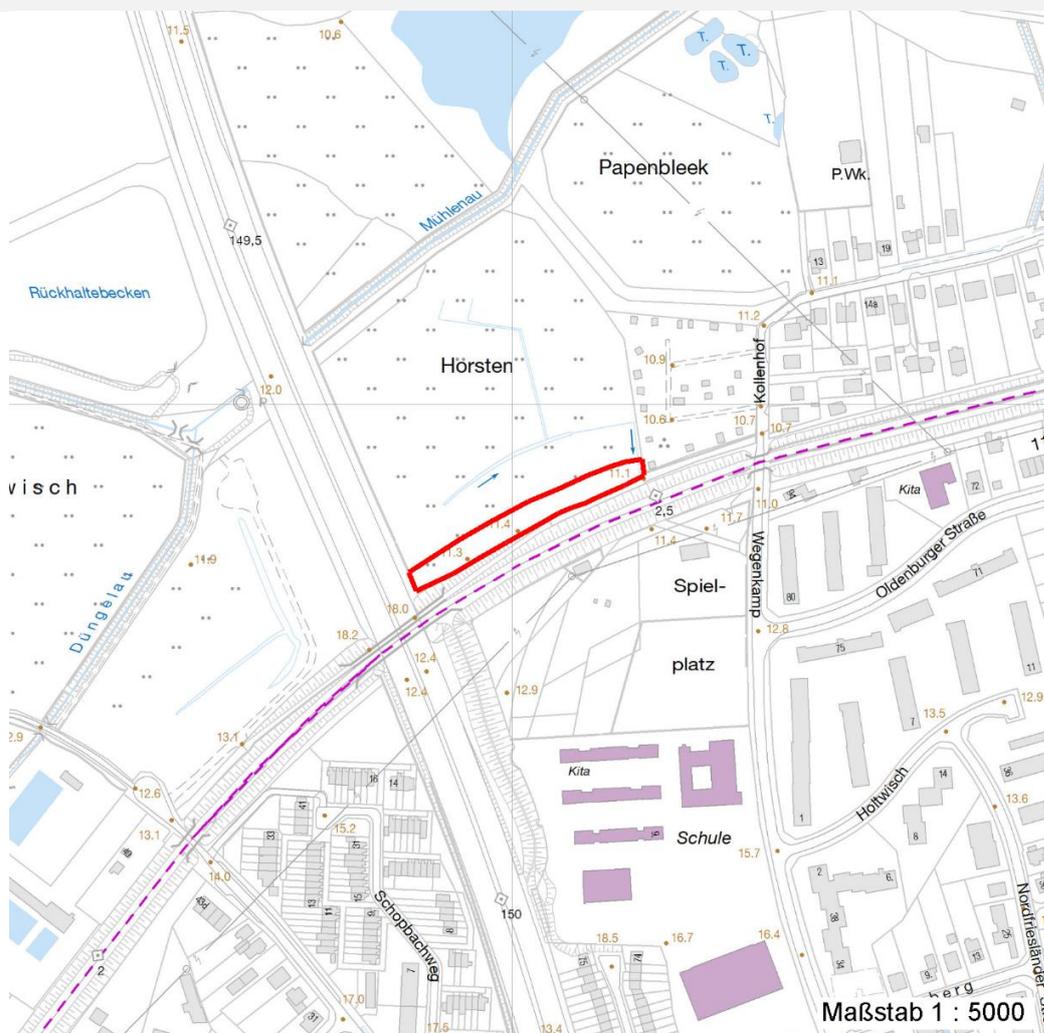
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18709	
			DK5 DK5-GK	6038	6040
			DK5 - Name	Stellingen	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	39	72
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	01.08.2007
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	2802,0906	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18709	102012	6038	565	30.08.2016	N		
18709	18598	6038	28	23.07.1999	<	6040	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16599	0	6038_39_010807_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung durch Hunde

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18709
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	39 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2802,0906
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Autoabgase, Immissionen (Autobahn) Potenzielle Wiederaufnahme der Grünlandnutzung Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für den Biotopverbund Strukturreiche Grünlandbrache Wichtige Pufferfunktion zum angrenzenden Röhricht
zoologisch bedeutsame Strukturen	Brache
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

Foto

Fotodatei 6038_39_010807_1.JPG
Bildbeschreibung Junge Grünlandbrache
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	98 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18709
			DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			39 72
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				01.08.2007
				Fläche / Länge [m²/m]
				2802,0906
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Strauchschicht	2 %
1. Krautschicht	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,6
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-														
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-														
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z		-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-														V
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	z		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-														
Populus spec. (Pappel)	7	w		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18709
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	39 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2802,0906
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1				
Anzahl Arten													26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges feuchtes Weidengebüsch (2000)	Biotoptyp	HFZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein